



Pressemitteilung

Nr. 100/2014

Bayreuth,
28.10.2014

Neuer Naturschutzbeirat bei der Regierung von Oberfranken bestellt

Der Naturschutzbeirat bei der Regierung von Oberfranken ist in seine 9. Amtsperiode gestartet. Anlässlich der konstituierenden Sitzung des Gremiums überreichte Regierungspräsident Wilhelm Wenning den Beiratsmitgliedern sowie ihren Stellvertretern die Berufungsurkunden. Der jetzt neu bestellte Beirat wird der höheren Naturschutzbehörde und damit der Regierung von Oberfranken als Beratungsgremium zur Seite stehen.

Der Naturschutzbeirat bei der Regierung von Oberfranken setzt sich für die kommenden fünf Jahre aus folgenden sachverständigen Personen zusammen:

Helmut Beran, Hilpoltstein
Dr. Wilhelm Böhmer, Bamberg
Gerhard Brütting, Schwarzenbach a. Wald
Dr. Kai Frobels, Nürnberg
Dr. Pedro Gerstberger, Bayreuth
Stefan Kropf, Bamberg
Peter Meier, Bayreuth
Frank Reißerweber, Coburg
Prof. Dr. Hartmut Wunderatsch, Helmbrechts

Stellvertretende Beiratsmitglieder sind:

Dr. Gregor Aas, Bayreuth
Dietrich Förster, Neustadt b. Coburg
Dieter Gemeinhardt, Issigau
Hermann Greif, Pinzberg

Pressebeauftragter
Oliver Hempfling
Telefon 0921 604-1229
oder 0921 604-1318
Telefax 0921 604-1258
presse@reg-ofr.bayern.de
www.reg-ofr.de
Ludwigstraße 20
95444 Bayreuth



Tom Konopka, Nürnberg
Reinhard Krug, Creußen
Bernd Raab, Pegnitz
Heinrich Rudrof, MdL, Bamberg
Karl Friedrich Sinner, Langensendelbach

Der Naturschutzbeirat der Regierung von Oberfranken wurde 1974, also genau vor 40 Jahren, als Gremium zur wissenschaftlichen und fachlichen Beratung der Regierung -höhere Naturschutzbehörde- gegründet. Er hat bei naturschutzrechtlichen Entscheidungen der Behörde ein umfangreiches Mitwirkungsrecht. So sind ihm beispielsweise Naturschutzgebietsverordnungen sowie behördliche Einzelmaßnahmen von grundsätzlicher Bedeutung vorzulegen.

In der ersten Sitzung beschäftigte sich das Gremium vor allem mit dem Thema Abschuss von Schwarzwild in Naturschutzgebieten.